DIE FRAGE: Kann ein Christ oder eine Christin verloren gehen obwohl sie Jesus angenommen haben als ihren Herrn und Retter?

ANTWORT: Die biblische Antwort darauf ist ein ganz klares **JA**.

Viele Kinder Gottes heutzutage die Jesus Christus angenommen haben als Ihren Herrn und Retter sind verführt worden wenn sie der Annahme sind, dass sie niemals mehr verloren gehen können sobald sie einmal neugeboren worden sind und Vergebung ihrer Sünden empfangen haben durch das Blut Jesus. Wenn du zu diesen Personen gehörst und du glaubst das du niemals mehr verloren gehen kannst, dann möchte ich dir in Liebe sagen, kehr um von dieser falschen Lehre, du wurdest verführt.

Woher kommt die falsche Lehre?

Ich persönlich bin mir sicher das der Widersacher der Satan auf irgendeine Weise hinter dieser falschen Lehre steckt, es ist einfach nur traurig daran zu denken wie viele Menschen durch diese Lüge wohl nie in den Himmel kommen weil sie vielleicht weiterhin in Sünde leben und denken alles sei gut. Ich möchte dir Anhand der Bibel zeigen das Jesus nie so etwas gelehrt hat wie: (**EINMAL GERETTET IMMER GERETTET**) oder auf englisch: (**ONCE SAVED ALLWAYS SAVED**). Dieses Problem mit den falschen Lehren ist nichts neues, Paulus schrieb damals schon folgendes:

2.Korinther 11: 13-15 Denn solche sind falsche Apostel, betrügerische Arbeiter, die sich als Apostel des Christus verkleiden. Und das ist nicht verwunderlich, denn der Satan selbst verkleidet sich als ein Engel des Lichts. Es ist also nichts Besonderes, wenn auch seine Diener sich verkleiden als Diener der Gerechtigkeit; aber ihr Ende wird ihren Werken entsprechend sein.

Unser Widersacher kann sich also als ein Engel des Lichts verkleiden und so zum Beispiel auch echte Männer und Frauen Gottes verführen wenn sie nicht vorsichtig sind. Daher ist es so wichtig eine enge Beziehung mit dem Heiligen Geist zu haben und somit mit unserem Herrn Jesus und Gott unserem Vater und selbst das Wort Gottes zu lesen. Das heißt, wer immer auch diese falsche Lehre verbreitet muss nicht notwendigerweise dies bewusst tun, sondern diese Person kann ganz einfach verführt worden sein von Satan oder einem seiner Dämonen.

Ich kenne einige Argumente die Menschen benutzen die glauben das ein Kind Gottes niemals verloren gehen kann und somit nicht in die Hölle kommen kann. Ich kann daher verstehen warum es Menschen gibt die daran glauben, ich denke ein Problem weshalb diese Lüge solange schon überlebt ist; weil viele einfach Traditionen übernehmen ohne sie gründlich zu durchforschen ob sie auch der Wahrheit entsprechen. Traditionen zu übernehmen ist an sich nichts schlechtes, vorausgesetzt die Tradition entspricht der Wahrheit und ist noch gültig zu der jetzigen Zeit, stell dir dass wie folgt vor:

Wenn wir von unseren Eltern als Tradition übernehmen dass es gut und weise ist nicht bei rot über die Ampel zu gehen, dann ist dass würde ich sagen etwas gutes, spätestens wenn ein Unfall passiert bei der eine Person bei rot über die Ampel ist und angefahren wurde von einem Auto, spätestens dann denke ich kann man erkennen dass es gut ist was unsere Eltern uns mit gegeben haben.

Das war jetzt ein Beispiel wo es vorteilhaft ist eine Tradition zu übernehmen, was allerdings nicht heißt dass man diese nicht genauso auf ihren Wahrheitsgehalt und Gültigkeitsgehalt untersuchen sollte.

Was ist jetzt aber wenn wir von unseren Mitmenschen eine Idee, eine Lehre übernehmen bei der es um unser Seelenheil geht, es geht darum wo wir die Ewigkeit verbringen, die Bibel lehrt uns es gibt genau zwei Möglichkeiten, entweder mit Gott wo es dann wenn erst mal der neue Himmel und die neue Erde da ist in alle Ewigkeit Liebe und Frieden gibt oder in der Hölle und dann im Feuersee wo es in alle Ewigkeit Strafe gibt. Bei so einer essenziellen Angelegenheit wie dieser ist es so wichtig dass wir genau wissen was Gott sagt, hier geht es nicht darum sich geiert zu haben über ein Detail der Zukunft, wenn du hier falsch liegst, kostet dich dass deine ganze Ewigkeit in Frieden, wenn du hier falsch liegst dann wirst du dass zu 100% bereuen denke ich, wenn du hier also falsch liegst, dann wirst du in alle Ewigkeit und dass heißt ohne Ende, ohne Pause bestraft werden und dass vielleicht nur, weil du irgend einem Menschen geglaubt hast der dir vielleicht sagte, mach dir keine Sorgen, Gott liebt dich, du kannst nicht verloren gehen, vielleicht ist es eine Person zu der du dich emotional hingezogen fühlst und ihr daher auch vertraust.

Bevor ich dir biblisch zeige dass wir alle verloren gehen können und wir dazu berufen sind auf dem schmalen Weg zu laufen und uns von Sünde fernzuhalten nach bestem Bemühen durch die Hilfe des Geistes, will ich dir an dein Herz legen, bitte, bitte bitte les die Bibel selbst, vor allem zu diesem Thema und bitte Gott um Offenbarung und folge auch nicht mir sondern Jesus, ich zeige dir die Wahrheit, doch du musst selbst prüfen und Verantwortung übernehmen und im Wort Gottes lesen ob es sich so auch so verhält und dazu bete zu Gott. Ich liebe dich, wer immer du bist, bitte, bitte geh nicht leichtsinnig mit deinem Seelenheil um, du bist wertvoll und Gott will nicht dass einer verloren geht, doch es liegt schon an uns selbst die Bibel zu lesen und zu schauen was Gott sagt.

Manche Menschen meinen vielleicht, an Jesus zu glauben reicht aus für das ganze Leben, doch dass nicht alles was das Wort Gottes sagt, wir sollen nicht nur an Jesus glauben, sondern ihm nachfolgen und zwar täglich. Bevor ich näher darauf eingehe will ich zeigen dass wir in der Bibel von einem Jünger lesen der verloren ging und zwar Judas Ischariot.

Wie du bestimmt weist nehme ich an, wurde Jesus ja von einem seiner eigenen Jünger und zwar Judas Ischariot verraten, dieser hat ja dann Selbstmord begangen und ist somit nicht im Himmel, wir lesen hier zu:

Matthäus 27: 3-5 Als nun Judas, der ihn verraten hatte, sah, daß er verurteilt war, reute es ihn; und er brachte die 30 Silberlinge den obersten Priestern und den Ältesten zurück und sprach: Ich habe gesündigt, daß ich unschuldiges Blut verraten habe! Sie aber sprachen: Was geht das uns an? Da sieh du zu! Da warf er die Silberlinge im Tempel hin und machte sich davon, ging hin und erhängte sich.

Johannes 17: 12 Als ich bei ihnen in der Welt war, bewahrte ich sie in deinem Namen; die du mir gegeben hast, habe ich behütet, und keiner von ihnen ist verlorengegangen als nur der Sohn des Verderbens, damit die Schrift erfüllt würde.

Apostelgeschichte 1: 24-25 Und sie beteten und sprachen: Herr, du Kenner aller Herzen, zeige an, welchen von diesen beiden du erwählt hast, das Los dieses Dienstes und Apostelamtes zu empfangen, von dem Judas abgewichen ist, um hinzugehen an seinen eigenen Ort!

Das heißt, obwohl Judas Ischariot all die Jahre mit Jesus unterwegs war und sogar Dämonen austrieb und Kranke heilte und vieles mehr, war dass keine Garantie für ihn dass er in den Himmel kommt, er hat also nicht durch gehalten bis zum Ende und hat sogar Selbstmord begangen und ist

somit verloren gegangen für immer. Natürlich ist klar das Judas vor der Zeit des Kreuzes gelebt habt und somit auch nicht neugeboren war mit dem Heiligen Geist Gottes, daher ist es wichtig ob dass auch für neugeborene Menschen gilt das sie verloren gehen können. Fangen wir an mit dem was unser Herr und Retter und König gesagt hat:

Jesus sagte:

Johannes 1: 43 Am folgenden Tag wollte Jesus nach Galiläa reisen; da findet er Philippus und spricht zu ihm: **Folge mir nach**!

Johannes 12:26 Wenn jemand mir dienen will, **so folge er mir nach**; und wo ich bin, da soll auch mein Diener sein; und wenn jemand mir dient, so wird ihn [mein] Vater ehren.

Johannes 10: 27-28 Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, **und sie folgen mir nach**; und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.

noch an vielen anderen Stellen redet Jesus davon dass man ihm nachfolgen soll. Matthäus 4: 19, Matthäus 8: 22, Matthäus 9: 9, Matthäus 16: 24, Matthäus 19: 21 und in allen anderen Evangelien auch noch.

Jesus sagt also nicht nur:

Johannes 6: 47 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der hat ewiges Leben.

Jesus sagte auch man solle ihm folgen, an Jesus also zu glauben bedeutet also auch zu glauben was er gesagt hat und dass zu tun was er gesagt hat was auf uns zutrifft, und er sagte man solle ihm folgen, es bedeutet so zu leben wie er es getan hat, natürlich im Kontext des Wort Gottes, denn es gab Dinge die hat nur er getan. Es bedeutet jeden Tag sich nach bestem Bemühen vom Heiligen Geist leiten zu lassen und mehr und mehr zu werden wie der Herr.

Jesus sagt aber nicht nur das wir an ihn glauben sollen und ihm nachfolgen sollen, in seiner Lehre sagt er auch: **Und ihr werdet von jedermann gehaßt sein um meines Namens willen. Wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden. Matthäus 10: 22.** Jesus prophezeit also dass man als sein Jünger gehaßt wird um seines Namens willen und dann fügt er hinzu das wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet. Wer also auf seinem Weg zum Seelenheil aufhört Jesus nachzufolgen, vielleicht einfach darum weil der Druck von außen zu groß ist und es unangenehm ist zu Jesus zu stehen, derjenige braucht nicht erwarten gerettet zu werden, Jesus sagt ganz klar, wer aber ausharrt, dass heißt; durch haltet bis ans Ende, bis die Zeit kommt um von dieser Erde zu gehen sei dies durch den Tod oder die Entrückung, der wird gerettet. Jesus hat niemals versprochen dass man gerettet wird wenn man nicht durchhaltet. Jesus selbst sagt auch noch folgendes:

Johannes 15: 5-6 Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun. **Wenn jemand nicht in mir bleibt, so wird er weggeworfen wie die Rebe und verdorrt; und solche sammelt man und wirft sie ins Feuer, und sie brennen**.

Ich würde sagen Jesus ist hier sehr klar in dem was er sagt und somit dürfte klar sein was das Thema angeht, einmal gerettet, immer gerettet, dass dies nicht von Jesus kommt diese Lehre.

Weiter Stellen zum Thema ausharren und überwinden:

Matthäus 24: 13 Wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden.

Offenbarung 2:7 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: **Wer überwindet**, dem will ich zu essen geben von dem Baum des Lebens, welcher im Paradiese Gottes ist.

Offenbarung 2:11 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: **Wer überwindet**, dem soll kein Leid geschehen von dem zweiten Tod!

Offenbarung 2:17 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: **Wer überwindet**, dem will ich von dem verborgenen Manna zu essen geben und will ihm einen weißen Stein geben und auf dem Stein geschrieben einen neuen Namen, welchen niemand kennt, als wer ihn empfängt.

Offenbarung 2:26 Und **wer überwindet** und meine Werke bis ans Ende bewahrt, dem will ich Macht geben über die Heiden.

Offenbarung 3:5 **Wer überwindet**, der soll mit weißen Kleidern angetan werden; und ich will seinen Namen nicht tilgen aus dem Buch des Lebens und will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.

Offenbarung 3:12 **Wer überwindet**, den will ich zu einem Pfeiler im Tempel meines Gottes machen, und er wird nicht mehr hinausgehen; und ich will auf ihn den Namen meines Gottes schreiben und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, welches aus dem Himmel von meinem Gott herabkommt, und meinen Namen, den neuen.

Offenbarung 3:21 **Wer überwindet**, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich überwunden habe und mit meinem Vater sitze auf seinem Thron.

Offenbarung 21:7 **Wer überwindet**, wird solches ererben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein.

Jesus redet also in seiner Lehre ganz klar davon dass sein Jünger oder seine Jüngerin nicht nur an ihn glauben soll, sondern ihm nachfolgen soll und bis zum Ende beharren soll, als er zu den Gemeinden redet sagt er sehr oft wie du lesen kannst: Wer überwindet, und dann kommen die versprechen, die Voraussetzung um also diese Versprechen die Jesus erwähnt zu erlangen müssen tun was er sagte, wer nicht überwindet der wird keines Dinge haben können. Zu der Gemeinde Laodizea sagt Jesus sogar dass er sie ausspeien wird weil sie lauwarm sind, er redet hier also von einer ganzen Gemeinde die verloren gehen kann wenn sie nicht Buße tun:

Offenbarung 3: 16 So aber, weil du lau bist und weder kalt noch heiß, werde ich dich ausspeien aus meinem Mund.

Wie du bestimmt weist nehme ich an, wurde Jesus ja von einem seiner eigenen Jünger und zwar Judas Ischariot verraten, dieser hat ja dann Selbstmord begangen und ist somit nicht im Himmel, wir lesen hier zu:

Matthäus 27: 3-5 Als nun Judas, der ihn verraten hatte, sah, daß er verurteilt war, reute es ihn; und er brachte die 30 Silberlinge den obersten Priestern und den Ältesten zurück und sprach: Ich habe gesündigt, daß ich unschuldiges Blut verraten habe! Sie aber sprachen: Was geht das uns an? Da sieh du zu! Da warf er die Silberlinge im Tempel hin und machte sich davon, ging hin und erhängte sich.

Johannes 17: 12 Als ich bei ihnen in der Welt war, bewahrte ich sie in deinem Namen; die du mir gegeben hast, habe ich behütet, und keiner von ihnen ist verlorengegangen als nur der Sohn des Verderbens, damit die Schrift erfüllt würde.

Apostelgeschichte 1: 24-25 Und sie beteten und sprachen: Herr, du Kenner aller Herzen, zeige an, welchen von diesen beiden du erwählt hast, das Los dieses Dienstes und Apostelamtes zu empfangen, von dem Judas abgewichen ist, um hinzugehen an seinen eigenen Ort!

Das heißt, obwohl Judas Ischariot all die Jahre mit Jesus unterwegs war und sogar Dämonen austrieb und Kranke heilte und vieles mehr, war dass keine Garantie für ihn dass er in den Himmel kommt, er hat also nicht durch gehalten bis zum Ende und hat sogar Selbstmord begangen und ist somit verloren gegangen für immer. Auch wenn Judas nicht neugeboren war, so sehen wir doch ganz klar dass wir durch halten müssen bis zum Ende.

Ich möchte dir noch einige andere Stellen nennen aus dem neuen Testament, zum Beispiel Jesus halb Bruder Jakobus sagt in seinem Brief:

Jakobus 1:21 Darum leget allen Schmutz und Vorrat von Bosheit ab und nehmet mit Sanftmut das euch eingepflanzte Wort auf, welches eure Seelen retten kann!

Jakobus redet hier also davon die Bosheit abzulegen und mit Sanftmut das eingepflanzte Wort auf zu nehmen, welches die Seele retten kann, er redet also nicht davon dass Sie schon gerettet sind, sondern dass sie dadurch gerettet werden können.

Petrus sagt folgendes:

1.Petrus 1: 6-9 Dann werdet ihr euch jubelnd freuen, die ihr jetzt eine kurze Zeit, wenn es sein muß, traurig seid in mancherlei Anfechtungen, damit die Bewährung eures Glaubens (der viel kostbarer ist als das vergängliche Gold, das doch durchs Feuer erprobt wird) Lob, Ehre und Herrlichkeit zur Folge habe bei der Offenbarung Jesu Christi. Ihn liebt ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt; an ihn glaubt ihr, obgleich ihr ihn jetzt nicht seht, und über ihn werdet ihr euch jubelnd freuen mit unaussprechlicher und herrlicher Freude, wenn ihr das Endziel eures Glaubens davontragt, die Errettung der Seelen!

Auch er redet nicht davon dass sie schon gerettet sind sondern sagt: **Wenn ihr das Endziel eures Glaubens davontragt, die Errettung der Seelen**. Das Endziel eines Kind Gottes hier auf Erden ist also die Errettung der Seele.

Paulus sagt folgendes:

Philiper 2: 12-13 Darum, meine Geliebten, wie ihr allezeit gehorsam gewesen seid, nicht allein in meiner Gegenwart, sondern jetzt noch viel mehr in meiner Abwesenheit, verwirklicht eure Rettung mit Furcht und Zittern; denn Gott ist es, der in euch sowohl das Wollen als auch das Vollbringen wirkt nach seinem Wohlgefallen.

Auch er redet nicht davon das sie schon gerettet sind, sondern im Gegenteil er sagt: **verwirklicht eure Rettung mit Furcht und Zittern,** also mit Ehrfurcht vor Gott. Weiter sagt er; **denn Gott ist es, der in euch sowohl das Wollen als auch das Vollbringen wirkt nach seinem Wohlgefallen.**

Das heißt; keiner von uns ist gerettet bis er wirklich bei Gott ist, Gott ist es der in uns das Wollen wirken kann also den Willen dazu und auch das Vollbringen die Kraft zum Beispiel, doch unsere Aufgabe ist es aus unserem freien Willen dies zu verwirklichen und auch mit zu machen und somit Jesus zu folgen.

Ich hoffe du konntest heute erkennen dass das Wort Gottes ganz klar ist, dass wir nicht automatisch für immer gerettet sind wenn wir Jesus angenommen haben und neugeboren sind, sondern dass wir täglich unser Kreuz auf uns nehmen sollen und verleugnen sollen und Jesus nachfolgen sollen und das in Ehrfurcht vor Gott, wir brauchen also nicht meinen dass wenn wir Jesus haben und trotzdem in Ehebruch leben oder Unzucht usw. in den Himmel kommen. Wir sind dazu berufen heilig zu leben und dass in allen Bereichen unseres Lebens und dieses Leben können wir aber nur mit dem Heiligen Geist leben und durch seine Kraft.

Dieses Menschen kommen nicht in den Himmel, egal ob Ungläubiger oder Gläubiger:

1.Korinther 6: 9-10 Wißt ihr denn nicht, daß Ungerechte das Reich Gottes nicht erben werden? Irrt euch nicht: Weder Unzüchtige noch Götzendiener, weder Ehebrecher noch Weichlinge, noch Knabenschänder, weder Diebe noch Habsüchtige, noch Trunkenbolde, noch Lästerer, noch Räuber werden das Reich Gottes erben.

Galater 5: 19-21 Offenbar sind aber die Werke des Fleisches, welche sind: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Zügellosigkeit; Götzendienst, Zauberei, Feindschaft, Streit, Eifersucht, Zorn, Selbstsucht, Zwietracht, Parteiungen; Neid, Mord, Trunkenheit, Gelage und dergleichen, wovon ich euch voraussage, wie ich schon zuvor gesagt habe, daß die, welche solche Dinge tun, das Reich Gottes nicht erben werden.

Epheser 5: 5 Denn das sollt ihr wissen, daß kein Unzüchtiger oder Unreiner oder Habsüchtiger (der ein Götzendiener ist), ein Erbteil hat im Reich des Christus und Gottes.

Offenbarung 21: 8 Die Feiglinge aber und die Ungläubigen und mit Greueln Befleckten und Mörder und Unzüchtigen und Zauberer und Götzendiener und alle Lügner – ihr Teil wird in dem See sein, der von Feuer und Schwefel brennt; das ist der zweite Tod.

Gott hat uns dazu berufen ein heiliges Leben zu leben, ein leben im Geist und nicht ein Leben in Sünde im Fleisch:

Römer 6:22 Nun aber, da ihr von der Sünde frei und Gott dienstbar geworden seid, habt ihr als eure Frucht die Heiligung, als Ende aber das ewige Leben.

Römer 8: 3-4 Denn was dem Gesetz unmöglich war (weil es durch das Fleisch geschwächt wurde), das hat Gott getan, nämlich die Sünde im Fleische verdammt, indem er seinen Sohn sandte in der Ähnlichkeit des sündlichen Fleisches und um der Sünde willen, damit die vom Gesetz geforderte Gerechtigkeit in uns erfüllt würde, die wir nicht nach dem Fleische wandeln, sondern nach dem Geist.

Römer 12:1 Ich ermahne euch nun, ihr Brüder, kraft der Barmherzigkeit Gottes, daß ihr eure Leiber darbringet als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer: das sei euer vernünftiger Gottesdienst!

Galater 5: 22-23 Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltsamkeit. Gegen solche Dinge gibt es kein Gesetz.

1.Thessalonicher 2: 10-12 Ihr selbst seid Zeugen, und Gott, wie heilig, gerecht und untadelig wir bei euch, den Gläubigen, gewesen sind, wie ihr ja wisset, daß wir jeden einzelnen von euch, wie ein Vater seine Kinder, ermahnt und ermutigt und beschworen haben, würdig zu wandeln des Gottes, der euch zu seinem Reich und seiner Herrlichkeit beruft.

1.Thessalonicher 4:7 Denn Gott hat uns nicht zur Unreinigkeit berufen, sondern zur Heiligung.

1.Petrus 1:16 Denn es steht geschrieben: «Ihr sollt heilig sein! Denn ich bin heilig.»

1.Petrus 1: 14-15 Als gehorsame Kinder gewöhnet euch nicht wieder die Begierden an, denen ihr früher in eurer Unwissenheit fröntet; sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, werdet auch ihr heilig in eurem ganzen Wandel.

2.Petrus 3:11 Da nun dies alles derart aufgelöst wird, wie sehr solltet ihr euch auszeichnen durch heiligen Wandel und Gottseligkeit...

Zusammenfassung:

Das Wort Gottes lehrt uns also das wir auf einem Errettungsweg kann man sagen sind, Jesus ist der Weg und auf diesem Weg sollten wir bleiben bis zum Ende, das heißt an Jesus glauben und ihm nachfolgen und tun was er gesagt hat. Ein Kind Gottes kann also auch verloren. Wir lesen das Jesus selbst der Gemeinde in Laodizeas sagt das er sie ausspeihen wird weil sie lauwarm und in Vers 19 von Offenbarung 3 ruft er sie dann zur Buße auf, denn Jesus will eben nicht dass sie verloren gehen und er sagte dann:

Offenbarung 3: 19 Alle, die ich liebhabe, die überführe und züchtige ich. **So sei nun eifrig und tue Buße**.

Wir lesen auch das Jesus die Versprechungen die erwähnt werden im Buch der Offenbarung, stets mit einem (**WER ÜBERWINDET**) beginnt, in Offenbarung 3: 5 sagt Jesus:

Offenbarung 3: 5 **Wer überwindet**, der soll mit weißen Kleidern angetan werden; **und ich will seinen Namen nicht tilgen aus dem Buch des Lebens und will seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.**

Das Versprechen nicht aus dem Buch des Leben getilgt zu werden und das Jesus unseren Namen bekennen wird vor seinem Vater und vor seinen Engeln, ist nur für jene **die überwinden**, dass ist wichtig zu verstehen, Jesus redet hier zu Gläubigen Menschen die im Wasser und mit dem Heiligen Geist getauft sind.

Wir sind also dazu berufen ein heiliges Leben zu leben und nicht ein sündiges, dass heißt nicht dass wir nicht sündigen werden, doch sobald wir sündigen sollten wir Buße tun, also unser Denken dazu ändern und es nicht mehr tun und unsere Sünden bekennen und Gott wird uns vergeben.

1.Johannes 1: 9 Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.

Spiele also daher nicht mit deinem Seelenheil, halte dich fern von Sünde, bete am besten das Gott dir das Wollen und Vollbringen schenkt und das du nicht einer von denen bist, die denken das sie schon ok sind, um dann festzustellen wenn der irdische Körper verlassen wird, dass man sich geiert hat und man ist in alle Ewigkeit verloren.

Sei dir bewusst das der Widersacher versuchen wird dich mit ins Verderben zu holen und jeden anderen Menschen denn er kriegen kann, er weis dass er für alle Ewigkeit Qualen leiden wird und auch die Dämonen wissen dass. Bitte achte auf deine Seele und bedenke, kein Geld der Welt, keine Macht dieser Welt und vieles andere ist es wert in alle Ewigkeit verloren zu gehen und bestraft zu werden. Doch vor allem sollten uns klar sein, in alle Ewigkeit getrennt zu sein von Gott unserem Vater, Jesus Christus unserem Herrn und Retter und dem Heiligen Geist unserem Beistand und Lehrer, was für eine Traurigkeit das sein muss, von dem einzig wahren lebendigen liebenden und großartigen Gott, der Gott der das ganze Universum und alle Wesen und vieles mehr erschaffen hat getrennt zu sein, der für die seinen so viel schönes geplant hat, dass alles hin zu werfen für die vergängliche Fleischeslust, für irgendwelche Sünden, für irgendwelche Glücksmomente oder sonst irgendetwas, nichts von dieser Welt überwiegt ein Leben mit Gott zusammen in alle Ewigkeit in Liebe, in Gemeinschaft, als Familie. Ich weis nicht was du willst, aber ich möchte dir was mit geben was ich auf meinem Weg mit Jesus gelernt habe. Jeder muss vor den Richterstuhl Christi eines Tages, da gibt es kein entrinnen in diesem Universum und auch keine Ausreden dann, es gibt dann auch nicht was vor Jesus geheim gehalten werden kann, daher ist es nur weise, jetzt hier und heute Frieden mit Gott zu machen, so zu sagen ne reine Weste haben, Jesus weis wann unser letzter Atemzug ist, wir nicht, daher sollten wir schauen dass wir jeder Zeit unsere Sünden bekennen und jedem Vergeben und mit reinem Herzen einschlafen und Leben und auch wenn wir fallen, dann liebt er uns immer noch, doch dann ist es Zeit Buße zu tun,

alle Sünden zu bekennen und nach vorne zu schauen und es besser zu machen mit der Hilfe und Führung vom Heiligen Geist.

Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus! Treu ist er, der euch beruft; er wird es auch tun. **1.Thessalonicher 5: 23-24**

Jesus Christus ist der König der Könige und der Herr der Herren und er wird wieder kommen auf diese Erde, Amen!

Zusammengestellt von: David Lichtenegger (Botschafter Christi) Oktober 2019

Internetseite: www.online-bibel-schule.com

Email: info@online-bibel-schule.com